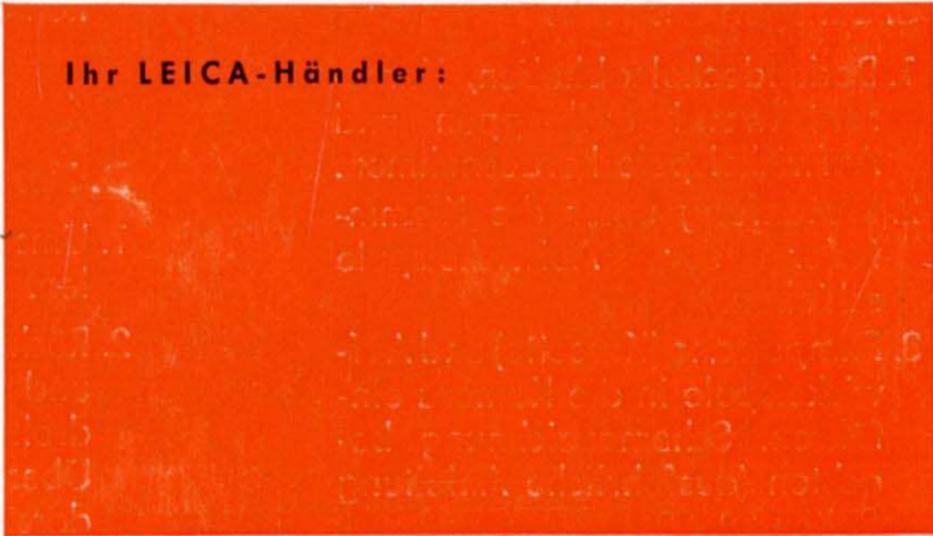


Möge es nützen
mfg
PhF

Lesen Sie die LEICA-Fotografie, die aktuelle Zeitschrift der Kleinbildtechnik.



Ihr LEICA-Händler:



ERNST LEITZ G M B H W E T Z L A R
Tel. 06 441/751 FS: 04 83849
Zweigwerk: Ernst Leitz (Canada) Ltd., Midland, Ontario

Liste **11-3d**

Printed in Germany

XII/64/FLX/SD

ERNST LEITZ G M B H W E T Z L A R



Fotografieren mit
Leica **M 3**

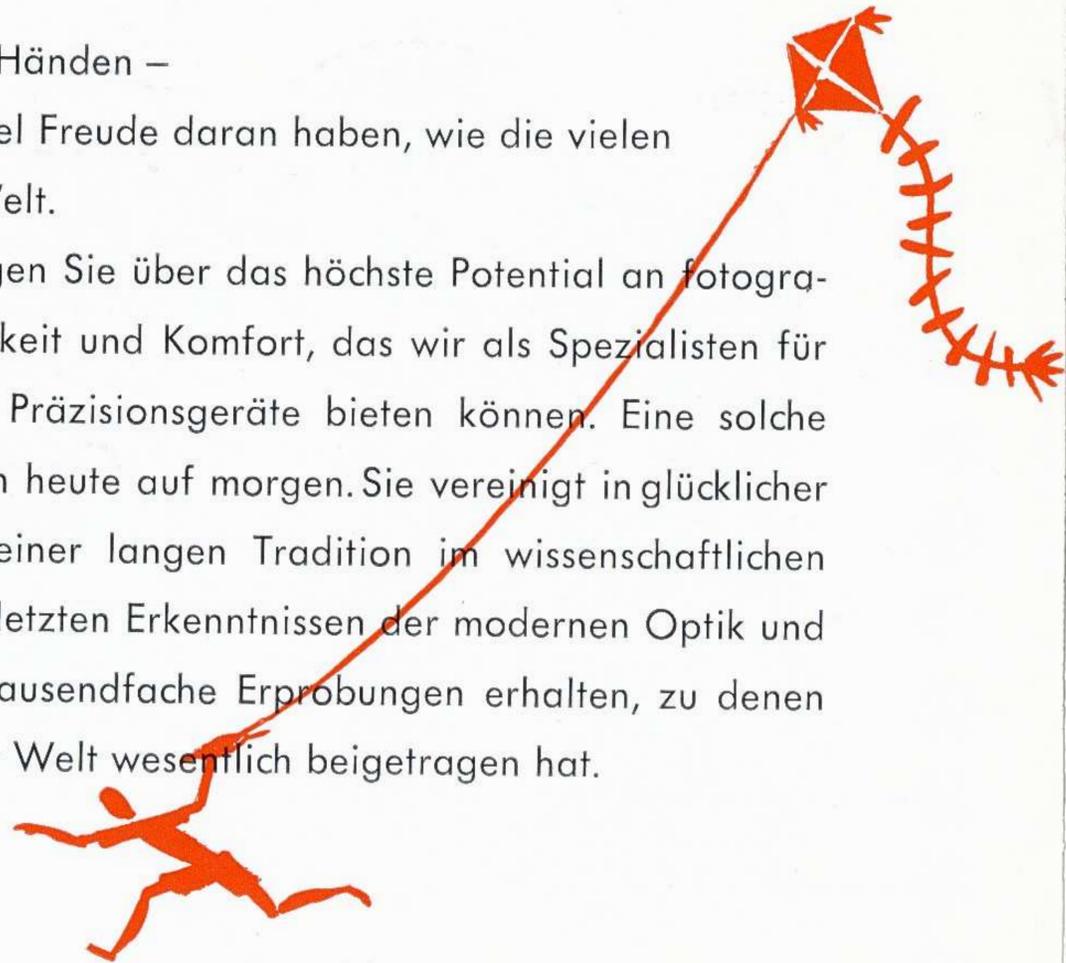
11-3d



Eine LEICA liegt in Ihren Händen –

Wir hoffen, daß Sie so viel Freude daran haben, wie die vielen LEICA-Freunde in aller Welt.

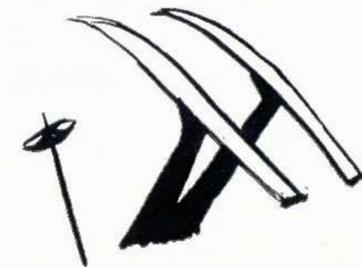
Mit der LEICA M 3 verfügen Sie über das höchste Potential an fotografischer Leistung, Schnelligkeit und Komfort, das wir als Spezialisten für hochentwickelte optische Präzisionsgeräte bieten können. Eine solche Kamera entsteht nicht von heute auf morgen. Sie vereinigt in glücklicher Weise die Erfahrungen einer langen Tradition im wissenschaftlichen Instrumentenbau mit den letzten Erkenntnissen der modernen Optik und hat ihre Reife durch vieltausendfache Erprobungen erhalten, zu denen die fotografische Elite der Welt wesentlich beigetragen hat.

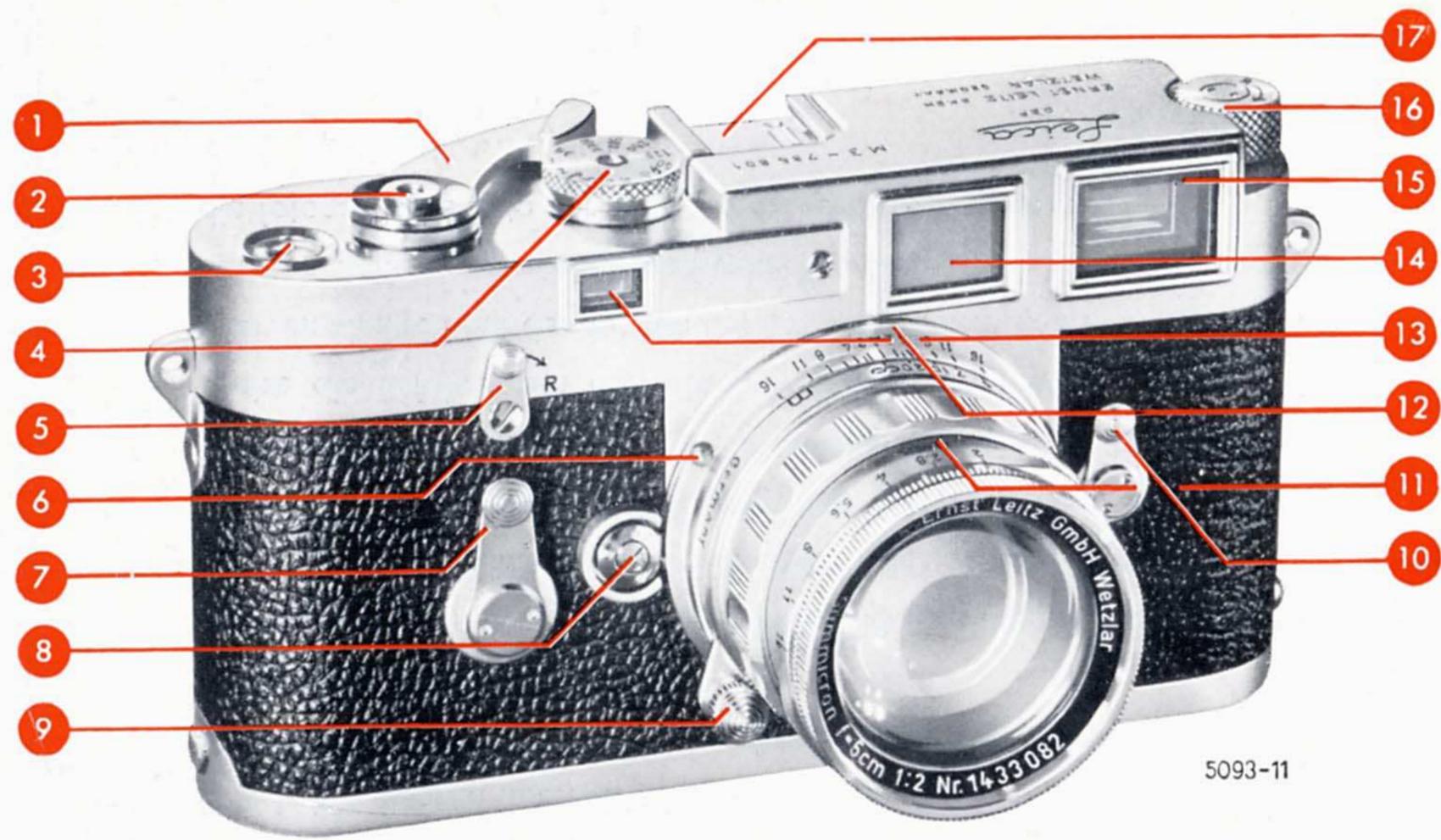


Was eine LEICA bietet, mit welcher Präzision sie arbeitet – und noch nach vielen Jahren arbeiten wird, exakt und sicher wie heute – das werden Sie selbst erfahren und erleben.

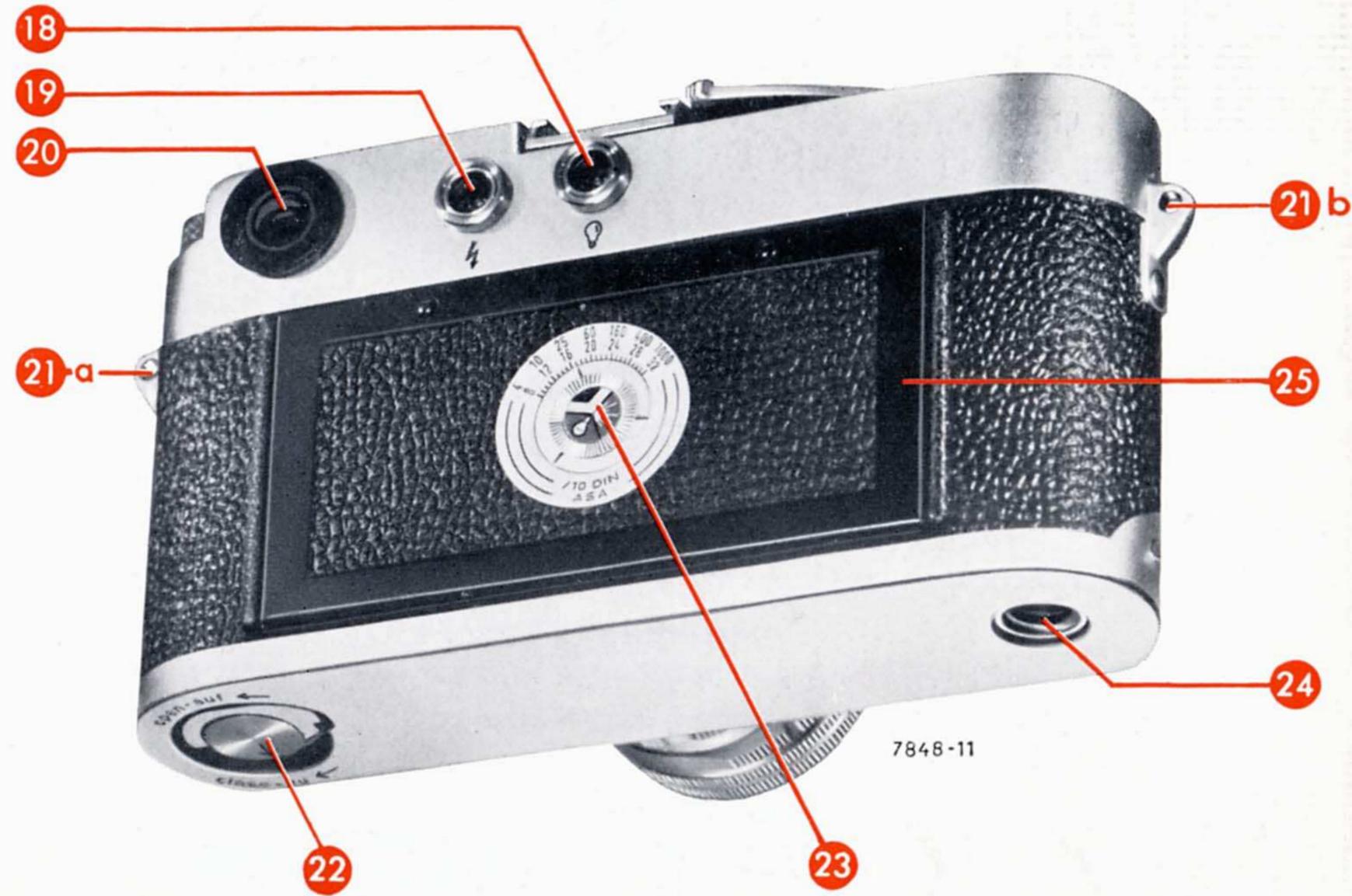
Als LEICA-Besitzer sind Sie Teilhaber eines universellen fotografischen Systems, das auch die technische und wissenschaftliche Fotografie umfaßt. Im weiteren Sinne gehören dazu auch die bekannten LEITZ-Vergrößerungsgeräte und die LEITZ-Kleinbildprojektoren. Gerade die Möglichkeiten der Projektion werden oft noch viel zu wenig genutzt, denn

erst im Projektionsbild, metergroß, leuchtend und greifbar nahe, werden Ihre Fotos – vor allem aber Ihre Farbaufnahmen – ihre volle Schönheit zeigen können und immer wieder zum faszinierenden Erlebnis werden... das wir Ihnen recht oft wünschen durch Ihre LEICA.





5093-11



7848-11

Kurzanleitung

- 1 Schnellschalthebel für Verschlüßaufzug und Filmtransport
- 2 Auslöseknopf
- 3 Bildzähluhr
- 4 Verschlüß-Einstellknopf
- 5 Umschalthebel für das Rückspulen des Films
- 6 Rote Punktmarkierung der Bajonett-Verriegelung des Objektivs
- 7 Selbstauslöser mit Vorlaufwerk
- 8 Rastknopf der Bajonettwechslung
- 9 Einstellhebel des Objektivs
- 10 Bildfeldwähler
- 11 Blendenskala des Objektivs
- 12 Schärfentiefskala
- 13 Ausblickfenster des Entfernungsmessers
- 14 Beleuchtungsfenster des Bildfeldrahmens
- 15 Ausblickfenster des Suchers
- 16 Rückspulknopf
- 17 Zubehörklemme
- 18 Kontakt für Kolbenblitz
- 19 Kontakt für Röhrenblitz
- 20 Suchereinblick
- 21 a und b: Ösen für Tragriemen
- 22 Verschlüßknebel
- 23 Filmmerscheibe
- 24 Stativgewinde
- 25 Abklappbare Rückwand

A. Aufnahme

1. Blende (11) und Verschußzeit einstellen (4).
2. Motiv im Sucherausschnitt erfassen (Suchereinblick 20). Objektiv auf bildwichtige Entfernung scharf einstellen (9), also Doppelbild im Meßsucher (20) zur Deckung bringen.
3. Auslösen (2).
4. Schnellschalthebel (1) betätigen: Die LEICA ist bereit zur nächsten Aufnahme.
Achtung: Immer den Objektivdeckel abnehmen! Ausziehbare Objektive bis zum Anschlag verriegeln.

B. Wechseln des Objektivs

1. Rastknopf (8) am Bajonetting der LEICA niederdrücken, Objektiv nach links drehen und herausnehmen. (Kameraöffnung zum Körper halten).

2. Wechselobjektiv einsetzen — roter Punkt (6) auf roten Punkt neben dem Rastknopf (8) — und bis zum hörbaren Einrasten nach rechts drehen.

C. Einlegen des Films

1. Bodendeckel abheben, Kamerarückwand aufklappen und Aufwickelspule herausnehmen.
2. Filmanfang unter die Klemmfeder der Aufwickelspule schieben.
3. Filmpatrone (Kassette) und Aufwickelspule in die Kamera einführen. Schemazeichnung beachten (ausführliche Anleitung Seiten 20–22).
4. Kontrollieren, ob Zahnrad für den Filmtransport richtig in die Perforation eingreift, dann Rückwand zuklappen, Bodendeckel aufsetzen u. verriegeln.

5. Film um 3 Bildbreiten weiterschalten, so daß die Bildzähluhr (3) auf „1“ steht. Die Kamera ist dann aufnahmebereit.
6. Filmart und Filmempfindlichkeit einstellen (23).

D. Herausnehmen des Films

1. Umschalthebel (5) auf „R“ stellen.
2. Rückspulknopf (16) ausziehen und solange in Pfeilrichtung drehen, bis der Film — nach Überwinden eines leichten Widerstandes beim Lösen aus der Aufwickelspule — zurückgespult ist.
3. Bodendeckel abheben und Patrone oder Kassette herausnehmen.